

Jugendsprache untersuchen (Seite 1/3)

- 1** Lest das folgende Zitat und besprecht, warum es Maik leichter fällt, sich mit Hanna zu unterhalten.

– Diskutiert, was Maik unter „Erwachsenenunterhaltungen“ versteht.

Wolfgang Herrndorf: Tschick (Ausschnitt)

„Richtige Erwachsenenunterhaltungen. Mit Frauen wie Hanna ist es immer unfassbar viel leichter, sich zu unterhalten, als mit Mädchen in meinem Alter. Falls mir jemand erklären kann, warum das so ist, kann er mich übrigens gerne anrufen, weil, ich kann es mir nämlich nicht erklären.“

Aus: Wolfgang Herrndorf: Tschick. Berlin: Rowohlt 2010, S. 16.

- 2** Beschreibt die Sprache im Roman „Tschick“. Beantwortet dazu gemeinsam mit einer Partnerin oder einem Partner die folgenden Fragen in Stichwörtern.

– Entspricht die Sprache eher der Standardsprache oder der Jugendsprache?

– Was unterscheidet diese Sprachstile voneinander?

– Welche Funktion hat die Jugendsprache für die Heranwachsenden?

– In welcher Situation verwendet ihr die Jugendsprache?

- 3** Tauscht euch über eure Ergebnisse aus.

Jugendsprache untersuchen (Seite 2/3)

- 4** Umkreise den Buchstaben für die richtige Antwort. Die Buchstaben ergeben das Lösungswort.

Unter dem Begriff Jugendsprache versteht man:

- Y) die Zusammenfassung verschiedener Sprechstile, mit denen Jugendliche kommunizieren
F) alle Varietäten einer Sprache

Eine einheitliche Jugendsprache:

- A) gibt es
O) gibt es nicht

Die Sprechweise ist gebunden an:

- L) Alter, Lebensumstände, Gesprächssituation, Herkunft
I) eine geregelte Rechtschreibung und Grammatik

Wichtige Merkmale der Jugendsprache sind:

- L) zahlreiche Einsatzmöglichkeiten, Allgemeinverbindlichkeit, normiert in einem Nachschlag- und Regelwerk
O) Vereinfachung, Direktheit, Spontanität, Kreativität

Lösungswort: _____

- 5** Das Lösungswort ist eine jugendsprachliche Abkürzung, die für ein bestimmtes Lebensgefühl steht. Kennst du die Abkürzung?

- Wenn ja, dann erkläre sie in wenigen Sätzen so, dass ein Erwachsener sie versteht.
- Gehe auch darauf ein, welches Lebensgefühl damit verbunden ist.

- 6** Überprüfe, ob im Kapitel 20 dieses Lebensgefühl anhand der Jugendsprache ausgedrückt wird. Nenne Beispiele.

Jugendsprache untersuchen (Seite 3/3)

7 Der Roman „Tschick“ ist von einem Erwachsenen geschrieben worden und weist dennoch vorrangig jugendsprachliche Ausdrücke auf.

- Diskutiert, ob Wolfgang Herrndorf die Gratwanderung zwischen Anbiederung und Angemessenheit gelungen ist. Begründet eure Meinung mithilfe von Textbeispielen.

8 In der schriftlichen Jugendsprache werden viele Abkürzungen verwendet. Welche kennzeichnet Maiks und Tschicks Reise am besten?

- ☐ TGIF [Thank God it's Friday]
- ☐ LOL [laughing out loud]
- ☐ YOLO [You only live once]
- ☐ swag (prahlen, protzen)
- ☐ eine andere, und zwar: _____

9 Recherchiere die Herkunft der Abkürzungen.

- Übersetze sie und schreibe eine kurze Erklärung.

Beispiel:

Swag: von englisch *to swagger* (prahlen, stolzieren) = eine lässige, charismatische, beneidenswerte Ausstrahlung; oft auch ironisch gebraucht; bekannt durch Moneyboys Song „Dreh den Swag auf“; 2011 zum Jugendwort des Jahres gewählt

TGIF: _____

LOL: _____

YOLO: _____

10 Kurzformen, die nur in der Schriftsprache verwendet werden, bezeichnet man als Abkürzungen.

Werden Kurzformen auch gesprochen, handelt es sich um Kurzwörter.

Findet weitere Beispiele für die Tabelle.

Abkürzungen	Kurzwörter
DZ (Doppelzimmer)	Auto (Automobil)
GG (Grundgesetz)	TV (Television)